

DAVID

projekt 

DAVID

Reich sein

Vertrauen ist die **Basis**,
um **großzügig** zu sein!

projekt 

DAVID

Reich sein

In dich Herr, setze ich mein Vertrauen
und meine Hoffnung liegt in dir!

projekt X

DAVID

Reich sein

pc.projektx-augsburg.de

projekt 

DAVID

Reich sein

„Aus **allen Stämmen** Israels kamen Gesandte zu David nach Hebron und sagten zu ihm: **Wir sind dein** Volk und gehören zu dir. Schon damals, als Saul noch König war, bist du es gewesen, der Israels Heer in den Kampf geführt und siegreich wieder zurückgebracht hat. Zu dir hat der Herr gesagt:

projekt 

DAVID

Reich sein

„Du bist der Mann, der mein Volk Israel weiden soll wie ein Hirte seine Schafe. Dich habe ich zum neuen König über Israel bestimmt.“ ‘ Dann versammelten sich alle Ältesten Israels in Hebron. David schloss mit ihnen einen Bund, und sie riefen den Herrn als Zeugen an. Sie salbten David und setzten ihn zum König über Israel ein.

projekt 

DAVID

Reich sein

David war 30 Jahre alt, als er König wurde; er regierte insgesamt vierzig Jahre lang: zunächst siebeneinhalb Jahre in Hebron als König über Juda und dann dreiunddreißig Jahre in Jerusalem als König über Israel und Juda.“

2. Buch des Samuel Kapitel 5, Vers 1-5

projekt 

DAVID

Reich sein

In dich Herr, setze ich mein Vertrauen
und meine Hoffnung liegt in dir!

projekt X

DAVID

Reich sein

Psalm 37, Vers 1-27

Von David.

*Entrüste dich nicht über die Menschen, die Böses tun;
beneide nicht die Leute, die Unrecht üben!*


*Denn sie verdorren so schnell wie das Gras,
wie alle grünen Pflanzen verwelken sie.*

Du aber vertrau auf den Herrn und tu Gutes.

Bleib im Land, sei zuverlässig und treu.

Freu dich über den Herrn,

*und er wird dir geben, was du dir von Herzen
wünschst.*

projekt 

DAVID

Reich sein

*Lass den Herrn deinen Weg bestimmen,
vertrau auf ihn, und er wird handeln.*

*Er wird deine Rechtschaffenheit erstrahlen lassen wie
das Morgenlicht*

und dein Recht leuchten lassen wie die Mittagssonne.

*Überlass dich ruhig dem Herrn und warte, bis er
eingreift.*

*Gerate nicht in Zorn über den,
der auf seinem bösen Weg auch noch Erfolg hat,
über einen Menschen, der seine finsternen Pläne in die
Tat umsetzt.*

DAVID

Reich sein

Sag dich los vom Zorn, leg deine Wut ab!

*Lass dich von deiner Entrüstung nicht beherrschen;
es führt nur zum Bösen.*

*Denn die Übeltäter werden ausgerottet;
aber die ihre Hoffnung auf den Herrn setzen,
werden das Land als Besitz erhalten.*

*Nur noch kurze Zeit, dann ist der Gottlose nicht mehr
da.*

*Du schaust dich nach ihm um, aber da ist niemand
mehr.*

DAVID

Reich sein

*Doch die Friedfertigen werden das Land als Besitz erhalten,
sie werden sich freuen an einer Fülle von Frieden und Glück.*

*Der Gottlose schmiedet zwar seine Pläne gegen den,
der nach Gottes Willen lebt;
gehässig fletscht er die Zähne gegen ihn.
Aber der Herr kann darüber nur lachen,
denn er sieht den Tag des Gerichts kommen.
Die gottlosen Gewalttäter ziehen ihr Schwert und spannen den Bogen,*

projekt 

DAVID

Reich sein

um den Wehrlosen und Armen umzubringen und um aufrichtige Menschen niederzumetzeln.

Aber ihr Schwert wird in ihr eigenes Herz dringen, und ihre Bogen werden zerbrechen.

Der geringe Besitz eines Menschen, der nach Gottes Willen lebt,

hat größeren Wert als der Reichtum von vielen Gottlosen.

Denn die Macht der Feinde Gottes wird zerbrochen; denen aber, die nach Gottes Willen leben, ist der Herr Stütze und Halt.

projekt 

DAVID

Reich sein

*Der Herr kennt die Zukunft der rechtschaffenen Menschen,
er gibt ihnen ein Erbe, das sie für immer besitzen werden.*

*Selbst eine schlimme Zeit stürzt sie nicht ins Elend,
auch während einer Hungersnot werden sie noch satt.
Doch die Gott verachten, werden umkommen,
und die Feinde des Herrn sind so vergänglich wie die Pracht der Wiesen.*

Ja, sie schwinden dahin, sie vergehen wie Rauch.

DAVID

Reich sein

*Während der Gottlose borgt und nicht zurückzahlt,
ist der Mensch, der nach Gottes Willen lebt, großzügig
und gibt.*

*Denn die unter dem Segen des Herrn stehen,
erhalten das Land als Besitz.*

*Aber die unter seinem Fluch stehen, werden
ausgerottet.*

*Es ist ein Geschenk des Herrn,
wenn die Schritte eines aufrichtigen Menschen fest
und sicher werden.*

An seinem Weg hat der Herr Gefallen.

DAVID


Reich sein

Wenn ein solcher Mensch dann doch einmal hinfällt, bleibt er nicht hilflos liegen, denn der Herr hält ihn an der Hand.

Ob damals, als ich jung war, oder heute im Alter: Niemals habe ich erlebt, dass ein Mensch, der sich an Gottes Gebote hält, völlig verlassen gewesen wäre, niemals mussten seine Kinder um Brot betteln.

Im Gegenteil! Den ganzen Tag ist er barmherzig und leiht anderen. Noch seine Nachkommen werden durch ihn gesegnet sein.

*Also lass alles Böse, tu das Gute,
so wirst du für immer im Land wohnen.*


projekt 

DAVID

Reich sein

„Du aber vertrau auf den Herrn
und tu Gutes.“

Psalmen 37, Vers 3

projekt 

DAVID

Reich sein

Von David.

*Entrüste dich nicht über die Menschen, die Böses tun;
beneide nicht die Leute, die Unrecht üben!
Denn sie verdorren so schnell wie das Gras,
wie alle grünen Pflanzen verwelken sie.
Du aber vertrau auf den Herrn und tu Gutes.
Bleib im Land, sei zuverlässig und treu.
Freu dich über den Herrn,
und er wird dir geben, was du dir von Herzen wünschst.
Lass den Herrn deinen Weg bestimmen,
vertrau auf ihn, und er wird handeln.
Er wird deine Rechtschaffenheit erstrahlen lassen wie das Morgenlicht
und dein Recht leuchten lassen wie die Mittagssonne.
Überlass dich ruhig dem Herrn und warte, bis er eingreift.
Gerate nicht in Zorn über den,
der auf seinem bösen Weg auch noch Erfolg hat,
über einen Menschen, der seine finsternen Pläne in die Tat umsetzt.
Sag dich los vom Zorn, leg deine Wut ab!
Lass dich von deiner Entrüstung nicht beherrschen;
es führt nur zum Bösen.
Denn die Übeltäter werden ausgerottet;
aber die ihre Hoffnung auf den Herrn setzen,
werden das Land als Besitz erhalten.
Nur noch kurze Zeit, dann ist der Gottlose nicht mehr da.
Du schaust dich nach ihm um, aber da ist niemand mehr.
Doch die Friedfertigen werden das Land als Besitz erhalten,
sie werden sich freuen an einer Fülle von Frieden und Glück.
Der Gottlose schmiedet zwar seine Pläne gegen den, der nach Gottes Willen lebt;
gehässig fletscht er die Zähne gegen ihn.
Aber der Herr kann darüber nur lachen,
denn er sieht den Tag des Gerichts kommen.
Die gottlosen Gewalttäter ziehen ihr Schwert und spannen den Bogen,
um den Wehrlosen und Armen umzubringen und um aufrichtige Menschen
niederzumetzeln.
Aber ihr Schwert wird in ihr eigenes Herz dringen,
und ihre Bogen werden zerbrechen.*

*Der geringe Besitz eines Menschen, der nach Gottes Willen lebt,
hat größeren Wert als der Reichtum von vielen Gottlosen.
Denn die Macht der Feinde Gottes wird zerbrochen;
denen aber, die nach Gottes Willen leben, ist der Herr Stütze und Halt.
Der Herr kennt die Zukunft der rechtschaffenen Menschen,
er gibt ihnen ein Erbe, das sie für immer besitzen werden.
Selbst eine schlimme Zeit stürzt sie nicht ins Elend,
auch während einer Hungersnot werden sie noch satt.
Doch die Gott verachten, werden umkommen,
und die Feinde des Herrn sind so vergänglich wie die Pracht der
Wiesen.
Ja, sie schwinden dahin, sie vergehen wie Rauch.
Während der Gottlose borgt und nicht zurückzahlt,
ist der Mensch, der nach Gottes Willen lebt, großzügig und gibt.
Denn die unter dem Segen des Herrn stehen,
erhalten das Land als Besitz.
Aber die unter seinem Fluch stehen, werden ausgerottet.
Es ist ein Geschenk des Herrn,
wenn die Schritte eines aufrichtigen Menschen fest und sicher werden.
An seinem Weg hat der Herr Gefallen.
Wenn ein solcher Mensch dann doch einmal hinfällt,
bleibt er nicht hilflos liegen, denn der Herr hält ihn an der Hand.
Ob damals, als ich jung war, oder heute im Alter:
Niemals habe ich erlebt, dass ein Mensch, der sich an Gottes Gebote
hält, völlig verlassen gewesen wäre,
niemals mussten seine Kinder um Brot betteln.
Im Gegenteil! Den ganzen Tag ist er barmherzig und leiht anderen.
Noch seine Nachkommen werden durch ihn gesegnet sein.
Also lass alles Böse, tu das Gute,
so wirst du für immer im Land wohnen.*

DAVID

Reich sein

Von David.

Entrüste dich nicht über die Menschen, die Böses tun;
beneide nicht die Leute, die Unrecht üben!

Denn sie verdorren so schnell wie das Gras,
wie alle grünen Pflanzen verwelken sie.

Du aber **vertrau auf den Herrn** und tu Gutes.

Bleib im Land, sei zuverlässig und treu.

Freu dich über den Herrn,
und er wird dir geben, was du dir von Herzen wünschst.

Lass den Herrn deinen Weg bestimmen,
vertrau auf ihn, und er wird handeln.

Er wird deine Rechtschaffenheit erstrahlen lassen wie das Morgenlicht
und dein Recht leuchten lassen wie die Mittagssonne.

Überlass dich ruhig dem Herrn und warte, bis er eingreift.

Gerate nicht in Zorn über den,
der auf seinem bösen Weg auch noch Erfolg hat,
über einen Menschen, der seine finsternen Pläne in die Tat umsetzt.

Sag dich los vom Zorn, leg deine Wut ab!

Lass dich von deiner Entrüstung nicht beherrschen;
es führt nur zum Bösen.

Denn die Übeltäter werden ausgerottet;
aber die ihre Hoffnung auf den Herrn setzen,
werden das Land als Besitz erhalten.

Nur noch kurze Zeit, dann ist der Gottlose nicht mehr da.

Du schaust dich nach ihm um, aber da ist niemand mehr.

Doch die Friedfertigen werden das Land als Besitz erhalten,
sie werden sich freuen an einer Fülle von Frieden und Glück.

Der Gottlose schmiedet zwar seine Pläne gegen den, der nach Gottes Willen lebt;
gehässig fletscht er die Zähne gegen ihn.

Aber der Herr kann darüber nur lachen,
denn er sieht den Tag des Gerichts kommen.

Die gottlosen Gewalttäter ziehen ihr Schwert und spannen den Bogen,
um den Wehrlosen und Armen umzubringen und um aufrichtige Menschen
niederzumetzeln.

Aber ihr Schwert wird in ihr eigenes Herz dringen,
und ihre Bogen werden zerbrechen.

Der geringe Besitz eines Menschen, der nach Gottes Willen lebt,
hat größeren Wert als der Reichtum von vielen Gottlosen.
Denn die Macht der Feinde Gottes wird zerbrochen;
denen aber, die nach Gottes Willen leben, ist der Herr Stütze und Halt.
Der Herr kennt die Zukunft der rechtschaffenen Menschen,
er gibt ihnen ein Erbe, das sie für immer besitzen werden.
Selbst eine schlimme Zeit stürzt sie nicht ins Elend,
auch während einer Hungersnot werden sie noch satt.
Doch die Gott verachten, werden umkommen,
und die Feinde des Herrn sind so vergänglich wie die Pracht der
Wiesen.

Ja, sie schwinden dahin, sie vergehen wie Rauch.
Während der Gottlose borgt und nicht zurückzahlt,
ist der Mensch, der nach Gottes Willen lebt, großzügig und gibt.
Denn die unter dem Segen des Herrn stehen,
erhalten das Land als Besitz.

Aber die unter seinem Fluch stehen, werden ausgerottet.
Es ist ein Geschenk des Herrn,
wenn die Schritte eines aufrichtigen Menschen fest und sicher werden.
An seinem Weg hat der Herr Gefallen.

Wenn ein solcher Mensch dann doch einmal hinfällt,
bleibt er nicht hilflos liegen, denn der Herr hält ihn an der Hand.
Ob damals, als ich jung war, oder heute im Alter:
Niemals habe ich erlebt, dass ein Mensch, der sich an Gottes Gebote
hält, völlig verlassen gewesen wäre,
niemals mussten seine Kinder um Brot betteln.

Im Gegenteil! Den ganzen Tag ist er barmherzig und leiht anderen.
Noch seine Nachkommen werden durch ihn gesegnet sein.
Also lass alles Böse, tu das Gute,
so wirst du für immer im Land wohnen.

DAVID

Reich sein

Von David.

Entrüste dich nicht über die Menschen, die Böses tun;
beneide nicht die Leute, die Unrecht üben!

Denn sie verdorren so schnell wie das Gras,
wie alle grünen Pflanzen verwelken sie.

Du aber **vertrau auf den Herrn** und tu Gutes.

Bleib im Land, sei zuverlässig und treu.

Freu dich über den Herrn,

und er wird dir geben, was du dir von Herzen wünschst.

Lass den Herrn deinen Weg bestimmen,

vertrau auf ihn, und er wird handeln.

Er wird deine Rechtschaffenheit erstrahlen lassen wie das Morgenlicht

und dein Recht leuchten lassen wie die Mittagssonne.

Überlass dich ruhig dem Herrn und warte, bis er eingreift.

Gerate nicht in Zorn über den,

der auf seinem bösen Weg auch noch Erfolg hat,

über einen Menschen, der seine finsternen Pläne in die Tat umsetzt.

Sag dich los vom Zorn, leg deine Wut ab!

Lass dich von deiner Entrüstung nicht beherrschen;

es führt nur zum Bösen.

Denn die Übeltäter werden ausgerottet;

aber die ihre Hoffnung auf den Herrn setzen,

werden das Land als Besitz erhalten.

Nur noch kurze Zeit, dann ist der Gottlose nicht mehr da.

Du schaust dich nach ihm um, aber da ist niemand mehr.

Doch die Friedfertigen werden das Land als Besitz erhalten,

sie werden **sich freuen an einer Fülle von Frieden und Glück.**

Der Gottlose schmiedet zwar seine Pläne gegen den, der nach Gottes Willen lebt;

gehässig fletscht er die Zähne gegen ihn.

Aber der Herr kann darüber nur lachen,

denn er sieht den Tag des Gerichts kommen.

Die gottlosen Gewalttäter ziehen ihr Schwert und spannen den Bogen,

um den Wehrlosen und Armen umzubringen und um aufrichtige Menschen

niederzumetzeln.

Aber ihr Schwert wird in ihr eigenes Herz dringen,

und ihre Bogen werden zerbrechen.

Der geringe Besitz eines Menschen, der nach Gottes Willen lebt,
hat größeren Wert als der Reichtum von vielen Gottlosen.

Denn die Macht der Feinde Gottes wird zerbrochen;

denen aber, die nach Gottes Willen leben, ist der Herr Stütze und Halt.

Der Herr kennt die Zukunft der rechtschaffenen Menschen,

er gibt ihnen ein Erbe, das sie für immer besitzen werden.

Selbst eine schlimme Zeit stürzt sie nicht ins Elend,

auch während einer Hungersnot werden sie noch satt.

Doch die Gott verachten, werden umkommen,

und die Feinde des Herrn sind so vergänglich wie die Pracht der

Wiesen.

Ja, sie schwinden dahin, sie vergehen wie Rauch.

Während der Gottlose borgt und nicht zurückzahlt,

ist der Mensch, der nach Gottes Willen lebt, großzügig und gibt.

Denn die unter dem Segen des Herrn stehen,

erhalten das Land als Besitz.

Aber die unter seinem Fluch stehen, werden ausgerottet.

Es ist ein Geschenk des Herrn,

wenn die Schritte eines aufrichtigen Menschen fest und sicher werden.

An seinem Weg hat der Herr Gefallen.

Wenn ein solcher Mensch dann doch einmal hinfällt,

bleibt er nicht hilflos liegen, denn der Herr hält ihn an der Hand.

Ob damals, als ich jung war, oder heute im Alter:

Niemals habe ich erlebt, dass ein Mensch, der sich an Gottes Gebote

hält, völlig verlassen gewesen wäre,

niemals mussten seine Kinder um Brot betteln.

Im Gegenteil! Den ganzen Tag ist er barmherzig und leiht anderen.

Noch seine Nachkommen werden durch ihn gesegnet sein.

Also lass alles Böse, tu das Gute,

so wirst du für immer im Land wohnen.

projekt X

DAVID

Reich sein

Von David.

Entrüste dich nicht über die Menschen, die Böses tun;
beneide nicht die Leute, die Unrecht üben!

Denn sie verdorren so schnell wie das Gras,
wie alle grünen Pflanzen verwelken sie.

Du aber vertrau auf den Herrn und tu Gutes.

Bleib im Land, sei zuverlässig und treu.

Freu dich über den Herrn,

und er wird dir geben, was du dir von Herzen wünschst.

Lass den Herrn deinen Weg bestimmen,

vertrau auf ihn, und er wird handeln.

Er wird deine Rechtschaffenheit erstrahlen lassen wie das Morgenlicht
und dein Recht leuchten lassen wie die Mittagssonne.

Überlass dich ruhig dem Herrn und warte, bis er eingreift.

Gerate nicht in Zorn über den,

der auf seinem bösen Weg auch noch Erfolg hat,

über einen Menschen, der seine finsternen Pläne in die Tat umsetzt.

Sag dich los vom Zorn, leg deine Wut ab!

Lass dich von deiner Entrüstung nicht beherrschen;

es führt nur zum Bösen.

Denn die Übeltäter werden ausgerottet;

aber die ihre Hoffnung auf den Herrn setzen,

werden das Land als Besitz erhalten.

Nur noch kurze Zeit, dann ist der Gottlose nicht mehr da.

Du schaust dich nach ihm um, aber da ist niemand mehr.

Doch die Friedfertigen werden das Land als Besitz erhalten,

sie werden sich freuen an einer Fülle von Frieden und Glück.

Der Gottlose schmiedet zwar seine Pläne gegen den, der nach Gottes Willen lebt;
gehässig fletscht er die Zähne gegen ihn.

Aber der Herr kann darüber nur lachen,

denn er sieht den Tag des Gerichts kommen.

Die gottlosen Gewalttäter ziehen ihr Schwert und spannen den Bogen,
um den Wehrlosen und Armen umzubringen und um aufrichtige Menschen
niederzumetzeln.

Aber ihr Schwert wird in ihr eigenes Herz dringen,
und ihre Bogen werden zerbrechen.

Der geringe Besitz eines Menschen, der nach Gottes Willen lebt,
hat größeren Wert als der Reichtum von vielen Gottlosen.

Denn die Macht der Feinde Gottes wird zerbrochen;

denen aber, die nach Gottes Willen leben, ist der Herr Stütze und Halt.

Der Herr kennt die Zukunft der rechtschaffenen Menschen,
er gibt ihnen ein Erbe, das sie für immer besitzen werden.

Selbst eine schlimme Zeit stürzt sie nicht ins Elend,
auch während einer Hungersnot werden sie noch satt.

Doch die Gott verachten, werden umkommen,

und die Feinde des Herrn sind so vergänglich wie die Pracht der
Wiesen.

Ja, sie schwinden dahin, sie vergehen wie Rauch.

Während der Gottlose borgt und nicht zurückzahlt,

ist der Mensch, der nach Gottes Willen lebt, großzügig und gibt.

Denn die unter dem Segen des Herrn stehen,

erhalten das Land als Besitz.

Aber die unter seinem Fluch stehen, werden ausgerottet.

Es ist ein Geschenk des Herrn,

wenn die Schritte eines aufrichtigen Menschen fest und sicher werden.

An seinem Weg hat der Herr Gefallen.

Wenn ein solcher Mensch dann doch einmal hinfällt,

bleibt er nicht hilflos liegen, denn der Herr hält ihn an der Hand.

Ob damals, als ich jung war, oder heute im Alter:

Niemals habe ich erlebt, dass ein Mensch, der sich an Gottes Gebote
hält, völlig verlassen gewesen wäre,

niemals mussten seine Kinder um Brot betteln.

Im Gegenteil! Den ganzen Tag ist er barmherzig und leiht anderen.

Noch seine Nachkommen werden durch ihn gesegnet sein.

Also lass alles Böse, tu das Gute,

so wirst du für immer im Land wohnen.

DAVID

Reich sein

Von David.

Entrüste dich nicht über die Menschen, die Böses tun;
beneide nicht die Leute, die Unrecht üben!

Denn sie verdorren so schnell wie das Gras,
wie alle grünen Pflanzen verwelken sie.

Du aber vertrau auf den Herrn und tu Gutes.

Bleib im Land, sei zuverlässig und treu.

Freu dich über den Herrn,

und er wird dir geben, was du dir von Herzen wünschst.

Lass den Herrn deinen Weg bestimmen,

vertrau auf ihn, und er wird handeln.

Er wird deine Rechtschaffenheit erstrahlen lassen wie das Morgenlicht
und dein Recht leuchten lassen wie die Mittagssonne.

Überlass dich ruhig dem Herrn und warte, bis er eingreift.

Gerate nicht in Zorn über den,

der auf seinem bösen Weg auch noch Erfolg hat,

über einen Menschen, der seine finsternen Pläne in die Tat umsetzt.

Sag dich los vom Zorn, leg deine Wut ab!

Lass dich von deiner Entrüstung nicht beherrschen;

es führt nur zum Bösen.

Denn die Übeltäter werden ausgerottet;

aber die ihre Hoffnung auf den Herrn setzen,

werden das Land als Besitz erhalten.

Nur noch kurze Zeit, dann ist der Gottlose nicht mehr da.

Du schaust dich nach ihm um, aber da ist niemand mehr.

Doch die Friedfertigen werden das Land als Besitz erhalten,

sie werden sich freuen an einer Fülle von Frieden und Glück.

Der Gottlose schmiedet zwar seine Pläne gegen den, der nach Gottes Willen lebt;
gehässig fletscht er die Zähne gegen ihn.

Aber der Herr kann darüber nur lachen,

denn er sieht den Tag des Gerichts kommen.

Die gottlosen Gewalttäter ziehen ihr Schwert und spannen den Bogen,
um den Wehrlosen und Armen umzubringen und um aufrichtige Menschen
niederzumetzeln.

Aber ihr Schwert wird in ihr eigenes Herz dringen,
und ihre Bogen werden zerbrechen.

Der geringe Besitz eines Menschen, der nach Gottes Willen lebt,
hat größeren Wert als der Reichtum von vielen Gottlosen.

Denn die Macht der Feinde Gottes wird zerbrochen;

denen aber, die nach Gottes Willen leben, ist der Herr Stütze und Halt.

Der Herr kennt die Zukunft der rechtschaffenen Menschen,
er gibt ihnen ein Erbe, das sie für immer besitzen werden.

Selbst eine schlimme Zeit stürzt sie nicht ins Elend,
auch während einer Hungersnot werden sie noch satt.

Doch die Gott verachten, werden umkommen,

und die Feinde des Herrn sind so vergänglich wie die Pracht der
Wiesen.

Ja, sie schwinden dahin, sie vergehen wie Rauch.

Während der Gottlose borgt und nicht zurückzahlt,

ist der Mensch, der nach Gottes Willen lebt, großzügig und gibt.

Denn die unter dem Segen des Herrn stehen,

erhalten das Land als Besitz.

Aber die unter seinem Fluch stehen, werden ausgerottet.

Es ist ein Geschenk des Herrn,

wenn die Schritte eines aufrichtigen Menschen fest und sicher werden.

An seinem Weg hat der Herr Gefallen.

Wenn ein solcher Mensch dann doch einmal hinfällt,

bleibt er nicht hilflos liegen, denn der Herr hält ihn an der Hand.

Ob damals, als ich jung war, oder heute im Alter:

Niemals habe ich erlebt, dass ein Mensch, der sich an Gottes Gebote
hält, völlig verlassen gewesen wäre,

niemals mussten seine Kinder um Brot betteln.

Im Gegenteil! Den ganzen Tag ist er barmherzig und leiht anderen.

Noch seine Nachkommen werden durch ihn gesegnet sein.

Also lass alles Böse, tu das Gute,

so wirst du für immer im Land wohnen.

DAVID

Reich sein

Von David.

Entrüste dich nicht über die Menschen, die Böses tun;
beneide nicht die Leute, die Unrecht üben!

Denn sie verdorren so schnell wie das Gras,
wie alle grünen Pflanzen verwelken sie.

Du aber vertrau auf den Herrn und tu Gutes.

Bleib im Land, sei zuverlässig und treu.

Freu dich über den Herrn,

und er wird dir geben, was du dir von Herzen wünschst.

Lass den Herrn deinen Weg bestimmen,

vertrau auf ihn, und er wird handeln.

Er wird deine Rechtschaffenheit erstrahlen lassen wie das Morgenlicht
und dein Recht leuchten lassen wie die Mittagssonne.

Überlass dich ruhig dem Herrn und warte, bis er eingreift.

Gerate nicht in Zorn über den,

der auf seinem bösen Weg auch noch Erfolg hat,

über einen Menschen, der seine finsternen Pläne in die Tat umsetzt.

Sag dich los vom Zorn, leg deine Wut ab!

Lass dich von deiner Entrüstung nicht beherrschen;

es führt nur zum Bösen.

Denn die Übeltäter werden ausgerottet;

aber die ihre Hoffnung auf den Herrn setzen,

werden das Land als Besitz erhalten.

Nur noch kurze Zeit, dann ist der Gottlose nicht mehr da.

Du schaust dich nach ihm um, aber da ist niemand mehr.

Doch die Friedfertigen werden das Land als Besitz erhalten,

sie werden sich freuen an einer Fülle von Frieden und Glück.

Der Gottlose schmiedet zwar seine Pläne gegen den, der nach Gottes Willen lebt;
gehässig fletscht er die Zähne gegen ihn.

Aber der Herr kann darüber nur lachen,

denn er sieht den Tag des Gerichts kommen.

Die gottlosen Gewalttäter ziehen ihr Schwert und spannen den Bogen,
um den Wehrlosen und Armen umzubringen und um aufrichtige Menschen
niederzumetzeln.

Aber ihr Schwert wird in ihr eigenes Herz dringen,
und ihre Bogen werden zerbrechen.

Der geringe Besitz eines Menschen, der nach Gottes Willen lebt,
hat größeren Wert als der Reichtum von vielen Gottlosen.

Denn die Macht der Feinde Gottes wird zerbrochen;

denen aber, die nach Gottes Willen leben, ist der Herr Stütze und Halt.

Der Herr kennt die Zukunft der rechtschaffenen Menschen,
er gibt ihnen ein Erbe, das sie für immer besitzen werden.

Selbst eine schlimme Zeit stürzt sie nicht ins Elend,
auch während einer Hungersnot werden sie noch satt.

Doch die Gott verachten, werden umkommen,

und die Feinde des Herrn sind so vergänglich wie die Pracht der
Wiesen.

Ja, sie schwinden dahin, sie vergehen wie Rauch.

Während der Gottlose borgt und nicht zurückzahlt,

ist der Mensch, der nach Gottes Willen lebt, großzügig und gibt.

Denn die unter dem Segen des Herrn stehen,

erhalten das Land als Besitz.

Aber die unter seinem Fluch stehen, werden ausgerottet.

Es ist ein Geschenk des Herrn,

wenn die Schritte eines aufrichtigen Menschen fest und sicher werden.

An seinem Weg hat der Herr Gefallen.

Wenn ein solcher Mensch dann doch einmal hinfällt,

bleibt er nicht hilflos liegen, denn der Herr hält ihn an der Hand.

Ob damals, als ich jung war, oder heute im Alter:

Niemals habe ich erlebt, dass ein Mensch, der sich an Gottes Gebote
hält, völlig verlassen gewesen wäre,

niemals mussten seine Kinder um Brot betteln.

Im Gegenteil! Den ganzen Tag ist er barmherzig und leiht anderen.

Noch seine Nachkommen werden durch ihn gesegnet sein.

Also lass alles Böse, tu das Gute,

so wirst du für immer im Land wohnen.

DAVID

Reich sein

Von David.

Entrüste dich nicht über die Menschen, die Böses tun;
beneide nicht die Leute, die Unrecht üben!

Denn sie verdorren so schnell wie das Gras,
wie alle grünen Pflanzen verwelken sie.

Du aber vertrau auf den Herrn und tu Gutes.

Bleib im Land, sei zuverlässig und treu.

Freu dich über den Herrn,

und er wird dir geben, was du dir von Herzen wünschst.

Lass den Herrn deinen Weg bestimmen,

vertrau auf ihn, und er wird handeln.

Er wird deine Rechtschaffenheit erstrahlen lassen wie das Morgenlicht
und dein Recht leuchten lassen wie die Mittagssonne.

Überlass dich ruhig dem Herrn und warte, bis er eingreift.

Gerate nicht in Zorn über den,

der auf seinem bösen Weg auch noch Erfolg hat,

über einen Menschen, der seine finsternen Pläne in die Tat umsetzt.

Sag dich los vom Zorn, leg deine Wut ab!

Lass dich von deiner Entrüstung nicht beherrschen;

es führt nur zum Bösen.

Denn die Übeltäter werden ausgerottet;

aber die ihre Hoffnung auf den Herrn setzen,

werden das Land als Besitz erhalten.

Nur noch kurze Zeit, dann ist der Gottlose nicht mehr da.

Du schaust dich nach ihm um, aber da ist niemand mehr.

Doch die Friedfertigen werden das Land als Besitz erhalten,

sie werden sich freuen an einer Fülle von Frieden und Glück.

Der Gottlose schmiedet zwar seine Pläne gegen den, der nach Gottes Willen lebt;
gehässig fletscht er die Zähne gegen ihn.

Aber der Herr kann darüber nur lachen,

denn er sieht den Tag des Gerichts kommen.

Die gottlosen Gewalttäter ziehen ihr Schwert und spannen den Bogen,
um den Wehrlosen und Armen umzubringen und um aufrichtige Menschen
niederzumetzeln.

Aber ihr Schwert wird in ihr eigenes Herz dringen,
und ihre Bogen werden zerbrechen.

Der geringe Besitz eines Menschen, der nach Gottes Willen lebt,
hat größeren Wert als der Reichtum von vielen Gottlosen.

Denn die Macht der Feinde Gottes wird zerbrochen;

denen aber, die nach Gottes Willen leben, ist der Herr Stütze und Halt.

Der Herr kennt die Zukunft der rechtschaffenen Menschen,
er gibt ihnen ein Erbe, das sie für immer besitzen werden.

Selbst eine schlimme Zeit stürzt sie nicht ins Elend,
auch während einer Hungersnot werden sie noch satt.

Doch die Gott verachten, werden umkommen,

und die Feinde des Herrn sind so vergänglich wie die Pracht der
Wiesen.

Ja, sie schwinden dahin, sie vergehen wie Rauch.

Während der Gottlose borgt und nicht zurückzahlt,

ist der Mensch, der nach Gottes Willen lebt, großzügig und gibt.

Denn die unter dem Segen des Herrn stehen,

erhalten das Land als Besitz.

Aber die unter seinem Fluch stehen, werden ausgerottet.

Es ist ein Geschenk des Herrn,

wenn die Schritte eines aufrichtigen Menschen fest und sicher werden.

An seinem Weg hat der Herr Gefallen.

Wenn ein solcher Mensch dann doch einmal hinfällt,

bleibt er nicht hilflos liegen, denn der Herr hält ihn an der Hand.

Ob damals, als ich jung war, oder heute im Alter:

Niemals habe ich erlebt, dass ein Mensch, der sich an Gottes Gebote
hält, völlig verlassen gewesen wäre,

niemals mussten seine Kinder um Brot betteln.

Im Gegenteil! Den ganzen Tag ist er barmherzig und leiht anderen.

Noch seine Nachkommen werden durch ihn gesegnet sein.

Also lass alles Böse, tu das Gute,

so wirst du für immer im Land wohnen.

projekt X

DAVID

Reich sein

Von David.

Entrüste dich nicht über die Menschen, die Böses tun;
beneide nicht die Leute, die Unrecht üben!

Denn sie verdorren so schnell wie das Gras,
wie alle grünen Pflanzen verwelken sie.

Du aber vertrau auf den Herrn und tu Gutes.

Bleib im Land, sei zuverlässig und treu.

Freu dich über den Herrn,

und er wird dir geben, was du dir von Herzen wünschst.

Lass den Herrn deinen Weg bestimmen,

vertrau auf ihn, und er wird handeln.

Er wird deine Rechtschaffenheit erstrahlen lassen wie das Morgenlicht
und dein Recht leuchten lassen wie die Mittagssonne.

Überlass dich ruhig dem Herrn und warte, bis er eingreift.

Gerate nicht in Zorn über den,

der auf seinem bösen Weg auch noch Erfolg hat,

über einen Menschen, der seine finsternen Pläne in die Tat umsetzt.

Sag dich los vom Zorn, leg deine Wut ab!

Lass dich von deiner Entrüstung nicht beherrschen;

es führt nur zum Bösen.

Denn die Übeltäter werden ausgerottet;

aber die ihre Hoffnung auf den Herrn setzen,

werden das Land als Besitz erhalten.

Nur noch kurze Zeit, dann ist der Gottlose nicht mehr da.

Du schaust dich nach ihm um, aber da ist niemand mehr.

Doch die Friedfertigen werden das Land als Besitz erhalten,

sie werden sich freuen an einer Fülle von Frieden und Glück.

Der Gottlose schmiedet zwar seine Pläne gegen den, der nach Gottes Willen lebt;
gehässig fletscht er die Zähne gegen ihn.

Aber der Herr kann darüber nur lachen,

denn er sieht den Tag des Gerichts kommen.

Die gottlosen Gewalttäter ziehen ihr Schwert und spannen den Bogen,
um den Wehrlosen und Armen umzubringen und um aufrichtige Menschen
niederzumetzeln.

Aber ihr Schwert wird in ihr eigenes Herz dringen,
und ihre Bogen werden zerbrechen.

Der geringe Besitz eines Menschen, der nach Gottes Willen lebt,
hat größeren Wert als der Reichtum von vielen Gottlosen.

Denn die Macht der Feinde Gottes wird zerbrochen;

denen aber, die nach Gottes Willen leben, ist der Herr Stütze und Halt.

Der Herr kennt die Zukunft der rechtschaffenen Menschen,

er gibt ihnen ein Erbe, das sie für immer besitzen werden.

Selbst eine schlimme Zeit stürzt sie nicht ins Elend,
auch während einer Hungersnot werden sie noch satt.

Doch die Gott verachten, werden umkommen,

und die Feinde des Herrn sind so vergänglich wie die Pracht der
Wiesen.

Ja, sie schwinden dahin, sie vergehen wie Rauch.

Während der Gottlose borgt und nicht zurückzahlt,

ist der Mensch, der nach Gottes Willen lebt, großzügig und gibt.

Denn die unter dem Segen des Herrn stehen,

erhalten das Land als Besitz.

Aber die unter seinem Fluch stehen, werden ausgerottet.

Es ist ein Geschenk des Herrn,

wenn die Schritte eines aufrichtigen Menschen fest und sicher werden.

An seinem Weg hat der Herr Gefallen.

Wenn ein solcher Mensch dann doch einmal hinfällt,

bleibt er nicht hilflos liegen, denn der Herr hält ihn an der Hand.

Ob damals, als ich jung war, oder heute im Alter:

Niemals habe ich erlebt, dass ein Mensch, der sich an Gottes Gebote
hält, völlig verlassen gewesen wäre,

niemals mussten seine Kinder um Brot betteln.

Im Gegenteil! Den ganzen Tag ist er barmherzig und leiht anderen.

Noch seine Nachkommen werden durch ihn gesegnet sein.

Also lass alles Böse, tu das Gute,

so wirst du für immer im Land wohnen.

DAVID

Reich sein

Von David.

Entrüste dich nicht über die Menschen, die Böses tun;
beneide nicht die Leute, die Unrecht üben!

Denn sie verdorren so schnell wie das Gras,
wie alle grünen Pflanzen verwelken sie.

Du aber vertrau auf den Herrn und tu Gutes.

Bleib im Land, sei zuverlässig und treu.

Freu dich über den Herrn,

und er wird dir geben, was du dir von Herzen wünschst.

Lass den Herrn deinen Weg bestimmen,

vertrau auf ihn, und er wird handeln.

Er wird deine Rechtschaffenheit erstrahlen lassen wie das Morgenlicht
und dein Recht leuchten lassen wie die Mittagssonne.

Überlass dich ruhig dem Herrn und warte, bis er eingreift.

Gerate nicht in Zorn über den,

der auf seinem bösen Weg auch noch Erfolg hat,

über einen Menschen, der seine finsternen Pläne in die Tat umsetzt.

Sag dich los vom Zorn, leg deine Wut ab!

Lass dich von deiner Entrüstung nicht beherrschen;

es führt nur zum Bösen.

Denn die Übeltäter werden ausgerottet;

aber die ihre Hoffnung auf den Herrn setzen,

werden das Land als Besitz erhalten.

Nur noch kurze Zeit, dann ist der Gottlose nicht mehr da.

Du schaust dich nach ihm um, aber da ist niemand mehr.

Doch die Friedfertigen werden das Land als Besitz erhalten,

sie werden sich freuen an einer Fülle von Frieden und Glück.

Der Gottlose schmiedet zwar seine Pläne gegen den, der nach Gottes Willen lebt;
gehässig fletscht er die Zähne gegen ihn.

Aber der Herr kann darüber nur lachen,

denn er sieht den Tag des Gerichts kommen.

Die gottlosen Gewalttäter ziehen ihr Schwert und spannen den Bogen,
um den Wehrlosen und Armen umzubringen und um aufrichtige Menschen
niederzumetzeln.

Aber ihr Schwert wird in ihr eigenes Herz dringen,
und ihre Bogen werden zerbrechen.

Der geringe Besitz eines Menschen, der nach Gottes Willen lebt,
hat größeren Wert als der Reichtum von vielen Gottlosen.

Denn die Macht der Feinde Gottes wird zerbrochen;

denen aber, die nach Gottes Willen leben, ist der Herr Stütze und Halt.

Der Herr kennt die Zukunft der rechtschaffenen Menschen,

er gibt ihnen ein Erbe, das sie für immer besitzen werden.

Selbst eine schlimme Zeit stürzt sie nicht ins Elend,
auch während einer Hungersnot werden sie noch satt.

Doch die Gott verachten, werden umkommen,

und die Feinde des Herrn sind so vergänglich wie die Pracht der
Wiesen.

Ja, sie schwinden dahin, sie vergehen wie Rauch.

Während der Gottlose borgt und nicht zurückzahlt,

ist der Mensch, der nach Gottes Willen lebt, großzügig und gibt.

Denn die unter dem Segen des Herrn stehen,

erhalten das Land als Besitz.

Aber die unter seinem Fluch stehen, werden ausgerottet.

Es ist ein Geschenk des Herrn,

wenn die Schritte eines aufrichtigen Menschen fest und sicher werden.

An seinem Weg hat der Herr Gefallen.

Wenn ein solcher Mensch dann doch einmal hinfällt,

bleibt er nicht hilflos liegen, denn der Herr hält ihn an der Hand.

Ob damals, als ich jung war, oder heute im Alter:

Niemals habe ich erlebt, dass ein Mensch, der sich an Gottes Gebote
hält, völlig verlassen gewesen wäre,

niemals mussten seine Kinder um Brot betteln.

Im Gegenteil! Den ganzen Tag ist er barmherzig und leiht anderen.

Noch seine Nachkommen werden durch ihn gesegnet sein.

Also lass alles Böse, tu das Gute,

so wirst du für immer im Land wohnen.

DAVID

Reich sein

Von David.

Entrüste dich nicht über die Menschen, die Böses tun;
beneide nicht die Leute, die Unrecht üben!

Denn sie verdorren so schnell wie das Gras,
wie alle grünen Pflanzen verwelken sie.

Du aber vertrau auf den Herrn und tu Gutes.

Bleib im Land, sei zuverlässig und treu.

Freu dich über den Herrn,

und er wird dir geben, was du dir von Herzen wünschst.

Lass den Herrn deinen Weg bestimmen,

vertrau auf ihn, und er wird handeln.

Er wird deine Rechtschaffenheit erstrahlen lassen wie das Morgenlicht
und dein Recht leuchten lassen wie die Mittagssonne.

Überlass dich ruhig dem Herrn und warte, bis er eingreift.

Gerate nicht in Zorn über den,

der auf seinem bösen Weg auch noch Erfolg hat,

über einen Menschen, der seine finsternen Pläne in die Tat umsetzt.

Sag dich los vom Zorn, leg deine Wut ab!

Lass dich von deiner Entrüstung nicht beherrschen;

es führt nur zum Bösen.

Denn die Übeltäter werden ausgerottet;

aber die ihre Hoffnung auf den Herrn setzen,

werden das Land als Besitz erhalten.

Nur noch kurze Zeit, dann ist der Gottlose nicht mehr da.

Du schaust dich nach ihm um, aber da ist niemand mehr.

Doch die Friedfertigen werden das Land als Besitz erhalten,

sie werden sich freuen an einer Fülle von Frieden und Glück.

Der Gottlose schmiedet zwar seine Pläne gegen den, der nach Gottes Willen lebt;
gehässig fletscht er die Zähne gegen ihn.

Aber der Herr kann darüber nur lachen,

denn er sieht den Tag des Gerichts kommen.

Die gottlosen Gewalttäter ziehen ihr Schwert und spannen den Bogen,
um den Wehrlosen und Armen umzubringen und um aufrichtige Menschen
niederzumetzeln.

Aber ihr Schwert wird in ihr eigenes Herz dringen,
und ihre Bogen werden zerbrechen.

Der geringe Besitz eines Menschen, der nach Gottes Willen lebt,
hat größeren Wert als der Reichtum von vielen Gottlosen.

Denn die Macht der Feinde Gottes wird zerbrochen;

denen aber, die nach Gottes Willen leben, ist der Herr Stütze und Halt.

Der Herr kennt die Zukunft der rechtschaffenen Menschen,

er gibt ihnen ein Erbe, das sie für immer besitzen werden.

Selbst eine schlimme Zeit stürzt sie nicht ins Elend,
auch während einer Hungersnot werden sie noch satt.

Doch die Gott verachten, werden umkommen,

und die Feinde des Herrn sind so vergänglich wie die Pracht der
Wiesen.

Ja, sie schwinden dahin, sie vergehen wie Rauch.

Während der Gottlose borgt und nicht zurückzahlt,

ist der Mensch, der nach Gottes Willen lebt, großzügig und gibt.

Denn die unter dem Segen des Herrn stehen,

erhalten das Land als Besitz.

Aber die unter seinem Fluch stehen, werden ausgerottet.

Es ist ein Geschenk des Herrn,

wenn die Schritte eines aufrichtigen Menschen fest und sicher werden.

An seinem Weg hat der Herr Gefallen.

Wenn ein solcher Mensch dann doch einmal hinfällt,

bleibt er nicht hilflos liegen, denn der Herr hält ihn an der Hand.

Ob damals, als ich jung war, oder heute im Alter:

Niemals habe ich erlebt, dass ein Mensch, der sich an Gottes Gebote
hält, völlig verlassen gewesen wäre,

niemals mussten seine Kinder um Brot betteln.

Im Gegenteil! Den ganzen Tag ist er barmherzig und leiht anderen.

Noch seine Nachkommen werden durch ihn gesegnet sein.

Also lass alles Böse, tu das Gute,

so wirst du für immer im Land wohnen.

DAVID

Reich sein

Von David.

Entrüste dich nicht über die Menschen, die Böses tun;
beneide nicht die Leute, die Unrecht üben!

Denn sie verdorren so schnell wie das Gras,
wie alle grünen Pflanzen verwelken sie.

Du aber vertrau auf den Herrn und tu Gutes.

Bleib im Land, sei zuverlässig und treu.

Freu dich über den Herrn,

und er wird dir geben, was du dir von Herzen wünschst.

Lass den Herrn deinen Weg bestimmen,

vertrau auf ihn, und er wird handeln.

Er wird deine Rechtschaffenheit erstrahlen lassen wie das Morgenlicht
und dein Recht leuchten lassen wie die Mittagssonne.

Überlass dich ruhig dem Herrn und warte, bis er eingreift.

Gerate nicht in Zorn über den,

der auf seinem bösen Weg auch noch Erfolg hat,

über einen Menschen, der seine finsternen Pläne in die Tat umsetzt.

Sag dich los vom Zorn, leg deine Wut ab!

Lass dich von deiner Entrüstung nicht beherrschen;

es führt nur zum Bösen.

Denn die Übeltäter werden ausgerottet;

aber die ihre Hoffnung auf den Herrn setzen,

werden das Land als Besitz erhalten.

Nur noch kurze Zeit, dann ist der Gottlose nicht mehr da.

Du schaust dich nach ihm um, aber da ist niemand mehr.

Doch die Friedfertigen werden das Land als Besitz erhalten,

sie werden sich freuen an einer Fülle von Frieden und Glück.

Der Gottlose schmiedet zwar seine Pläne gegen den, der nach Gottes Willen lebt;
gehässig fletscht er die Zähne gegen ihn.

Aber der Herr kann darüber nur lachen,

denn er sieht den Tag des Gerichts kommen.

Die gottlosen Gewalttäter ziehen ihr Schwert und spannen den Bogen,
um den Wehrlosen und Armen umzubringen und um aufrichtige Menschen
niederzumetzeln.

Aber ihr Schwert wird in ihr eigenes Herz dringen,
und ihre Bogen werden zerbrechen.

Der geringe Besitz eines Menschen, der nach Gottes Willen lebt,
hat größeren Wert als der Reichtum von vielen Gottlosen.

Denn die Macht der Feinde Gottes wird zerbrochen;

denen aber, die nach Gottes Willen leben, ist der Herr Stütze und Halt.

Der Herr kennt die Zukunft der rechtschaffenen Menschen,

er gibt ihnen ein Erbe, das sie für immer besitzen werden.

Selbst eine schlimme Zeit stürzt sie nicht ins Elend,
auch während einer Hungersnot werden sie noch satt.

Doch die Gott verachten, werden umkommen,

und die Feinde des Herrn sind so vergänglich wie die Pracht der
Wiesen.

Ja, sie schwinden dahin, sie vergehen wie Rauch.

Während der Gottlose borgt und nicht zurückzahlt,

ist der Mensch, der nach Gottes Willen lebt, großzügig und gibt.

Denn die unter dem Segen des Herrn stehen,

erhalten das Land als Besitz.

Aber die unter seinem Fluch stehen, werden ausgerottet.

Es ist ein Geschenk des Herrn,

wenn die Schritte eines aufrichtigen Menschen fest und sicher werden.

An seinem Weg hat der Herr Gefallen.

Wenn ein solcher Mensch dann doch einmal hinfällt,

bleibt er nicht hilflos liegen, denn der Herr hält ihn an der Hand.

Ob damals, als ich jung war, oder heute im Alter:

Niemals habe ich erlebt, dass ein Mensch, der sich an Gottes Gebote
hält, völlig verlassen gewesen wäre,

niemals mussten seine Kinder um Brot betteln.

Im Gegenteil! Den ganzen Tag ist er barmherzig und leiht anderen.

Noch seine Nachkommen werden durch ihn gesegnet sein.

Also lass alles Böse, tu das Gute,

so wirst du für immer im Land wohnen.

DAVID

Reich sein

„Der *geringe Besitz* eines Menschen,
der *nach Gottes Willen lebt*,
hat größeren Wert als *der Reichtum* von
vielen *Gottlosen.*“

Psalmen 37, Vers 16

projekt 

DAVID

Reich sein

Während der Gottlose *borgt* und *nicht zurückzahlt*,
ist der Mensch, der nach Gottes Willen
lebt, *großzügig* und *gibt*.

Psalmen 37, Vers 21

projekt 

DAVID

Reich sein

„Wir, die Bewohner der Wohlstandsinsel Europa, sind die Hehler und Stehler des Reichtums der sogenannten Dritten Welt. Auf deren Kosten und Knochen haben wir uns bereichert. Die Bodenschätze Afrikas haben wir ausgeraubt. Westliche Agrarkonzerne kaufen ganze Landstriche auf und entwurzeln so eine jahrhundertealte Subsistenzkultur, die ihre Menschen ernährte.“

projekt 

DAVID

Reich sein

Landflächen, so groß wie halb Europa, sollen sich bereits im Besitz westlicher Agrarkonzerne befinden. Die Spekulation mit Ackerboden verspricht hohe Rendite; Nahrung wird Aktie.

Nestlé, Danone und Konsorten mitsamt anderen globalen Wassersaugern legen das Land trocken, indem sie einheimische Quellen aufkaufen und ausnutzen,

projekt 

DAVID

Reich sein

*um profitsichere Monopole aufzubauen,
die in den kommenden Zeiten der
Wasserknappheit zu westlichen
Geldmaschinen mutieren sollen.
Die Erste Welt zerstört die Dritte und
wundert sich, dass die Zerstörten sich auf
den Weg zu den Zerstörern machen.“*

Norbert Blüm, 12.07.2018

Gastbeitrag der SZ „Wo ‚C‘ bist du geblieben“

projekt X

DAVID

Reich sein

*Während der Gottlose **borgt** und **nicht zurückzahlt**,
ist der Mensch, der nach Gottes Willen
lebt, **großzügig** und **gibt**.*

Psalmen 37, Vers 21

projekt 

DAVID

Reich sein

Wer Gott vertraut...

... lebt **fröhlich**

... wird bekommen, was er **sich** wirklich
wünscht


... wird **Gott** im Alltag **erleben**

... wird Menschen **positiv beeinflussen**

... hat **Halt** im **Leben**

... lebt **nie hoffnungslos**

... wird **leihen** und **großzügig** sein

projekt 

DAVID

Reich sein

Wie kannst du mit deiner
Großzügigkeit ganz praktisch zeigen,
dass du Gott vertraust?

projekt X

DAVID

projekt 